

# Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

in der Bezirksvertretung 9



An den  
Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirkes 9  
Herrn Dr. Graf

**Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung 9 am 26.08.2022**

**Betrifft:**

Schulwegsicherung Am Bärenkamp 15 - 17  
- Anfrage von Herrn Kürten; Bündnis 90/Die Grünen

**Anfrage:**

Die Bezirksvertretung 9 bittet die Verwaltung darzulegen, welches angeblich „hohe“ Unfallrisiko durch Blumenkübel entsteht, die nur halb so breit sind wie dort parkende Fahrzeuge und wie dies im Verhältnis zum wirklich hohen Unfallrisiko für die Schulkinder steht, die zwangsweise dort über die Fahrbahn laufen müssen.

Darüber hinaus ist darzulegen, ob es Hinderungsgründe gibt, einen 18 m langen und 2 m breiten Streifen im Besitz der Stadt umgehend zu räumen und zum Gehweg auszubauen.

**Begründung:**

In der Vorlage BV9/297/2021 steht:

***Stellungnahme der Verwaltung:***

*In der Straße „Am Bärenkamp“ verkehren die Buslinien 731 und 835, so dass eine Mindestfahrbahnbreite von 6,00 Meter erforderlich ist. Für den Bereich zwischen Hausnummer 10 bis 16 wird zeitnah ein Halteverbot (VZ 283) angeordnet.*

*Aus verkehrstechnischen Gründen können Blumenkübel oder aufgeklebte Bordsteine nicht berücksichtigt werden. Aufgrund der dort verkehrenden Buslinien würde hierdurch ein zu hohes Unfallrisiko entstehen, wenn der Fußverkehr sich in diesem Bereich auf einer vermeintlich „gesicherten“ Gehbahn befindet.*

*Um die Sicherheit der zu Fuß Gehenden zu erhöhen und die Schulwegsicherung zu gewährleisten, wurden entsprechende Grundstücke seitens der Verwaltung angekauft, so dass mittelfristig eine Umgestaltung des Straßenquerschnittes erfolgen kann. Der Auftrag für eine hierfür notwendige Bestandsvermessung wird aktuell aufgestellt. Nach aktuellen Einschätzungen kann die Planung im ersten Quartal 2022 aufgenommen werden.*